



Protokoll der Mitgliederversammlung

Termin: 27.03.2019
Ort: Bürgerhaus Goldstein
Beginn: 19:40 Uhr
Ende: 21:35Uhr

Geschäftsstelle:
Boseweg 39, 60529 Frankfurt am Main
Tel.: 069 26 91 34 37
E-Mail: info@sg-goldstein.de

Vorsitzender Edwin Euler
Tel.: 0177 642 33 43

Folgende Tagesordnungspunkte lagen der Versammlung vor:

- Top 1** Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
- Top 2** Gedenken an die verstorbenen Siedlerinnen und Siedler
- Top 3** Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
- Top 4** Genehmigung der Tagesordnung
- Top 5** Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 25.04.2018
- Top 6** Bericht des Vorstandes – Vorsitzender Edwin Euler
- Top 7** Bericht der Kassierer – Kassierer Thomas Schreiber
- Top 8** Bericht der Kassenprüfer
- Top 9** Aussprache über die Berichte
- Top 10** Entlastung des Vorstandes
- Top 11** Anträge
- Top 12** Ausblick auf die aktuellen Themen, Veranstaltungen und Termine
- Top 13** Verschiedenes

Versammlungsleiter: Edwin Euler, 1. Vorsitzender
Schriftführerin: Christiane Mauer-Peiffer
Teilnehmer/innen: 89 Teilnehmer, davon 69 stimmberechtigte Mitglieder
+ 20 Gäste (einschl. Vorstand)

Vor Einstieg in die Tagesordnung begrüßt der 1. Vorsitzende Edwin Euler neben den anwesenden Vereinsmitgliedern und Gästen den Gartenberater des Landesverbandes Hessen, Martin Breidbach, der in einem Vortrag „Heute schon an morgen denken“ über das barrierefreie Wohnen referiert. Die Umgestaltung und Veränderung von Haus und Wohnung hilft dabei, im Alter in den eigenen 4 Wänden wohnen bleiben zu können. Maßnahmen, wie die Verbreiterung von Türen mit Schwellenabbau, Umbau von Treppen und Bädern oder der barrierefreie Zugang zum Haus sind nur einige Punkte, auf die Martin Breidbach hinweist. Fördermöglichkeiten gibt es per Kredit oder

Zuschüsse durch die KfW, teilweise aber auch über die Kranken- und Pflegekassen. Martin Breidbach bietet die Wohnberatung vor Ort an, bei der er konkrete Vorschläge zur Umgestaltung machen kann. Bei Interesse einer Beratung sprechen ihn die Mitglieder einfach an oder melden sich bei der Geschäftsstelle der Siedlergemeinschaft Goldstein.

Edwin Euler bedankt sich für den interessanten Vortrag und verabschiedet Martin Breidbach.

Top 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet anschließend die Mitgliederversammlung mit der nochmaligen Begrüßung der Versammlungsteilnehmer und heißt alle herzlich Willkommen.

Top 2 Gedenken an die verstorbenen Siedlerinnen und Siedler 2018

Die Versammlungsteilnehmer erheben sich zum Gedenken an die verstorbenen Siedlerinnen und Siedler von ihren Plätzen. Die Namen der Verstorbenen, die dem Vorstand bekannt gegeben wurden, werden verlesen.

Top 3 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die Einladung vom 25.02.2018 wurde mit der Verbandszeitung Anfang März an alle Mitglieder verteilt. Darüber hinaus wurde der Termin in der SGZ und der Frankfurter Neuen Presse fristgerecht veröffentlicht. Die Einladung ist damit ordnungsgemäß erfolgt und die Versammlung beschlussfähig.

Top 4 Genehmigung der Tagesordnung

Der Vorsitzende bittet die TOP um den Punkt „Wahl von Delegierten für die Jahreshauptversammlung des Regionalverbandes Mitte-Süd“ zu ergänzen. Hiergegen, wie auch gegen die vorliegende Tagesordnung gibt es keine Einwände.

Edwin Euler fragt im Anschluss direkt ab, wer an der Jahreshauptversammlung des Regionalverbandes Mitte-Süd am 25.04.2019 in Griesheim teilnehmen möchte. Hierzu gibt es keine Meldungen. Die Delegation wird daher wieder von Vorstandsmitgliedern gebildet.

Top 5 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 25.04.2018

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2018 wurde mit der Verbandszeitung verteilt und hat damit alle Mitglieder erreicht. Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

Top 6 Bericht des Vorstandes

Der Vorsitzende gibt den Bericht des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2018 ab.

Im Geschäftsjahr haben 5 Vorstandssitzungen und am 25.04.2018 die Mitgliederversammlung stattgefunden, in der ein neuer Vorstand gewählt wurde. Der Vorstand hat sich eine Geschäftsordnung gegeben und die Datenschutz-Grundverordnung mit einer Verschwiegenheitserklärung der Vorstandsmitglieder umgesetzt. Es wurden erneut Arbeitsgruppen für die Bereiche Verkehr, Erbbaurecht und die Veranstaltungsorganisation gebildet.

Der Vorsitzende schließt aus der AG Verkehr die Information an, dass in Zusammenarbeit mit der „Bürger-Initiative für ein lebenswertes Goldstein“, aus deren Reihen er Vereinsmitglied Günter Abraham begrüßt, ein Verkehrskonzept für Goldstein entwickelt wurde. Mit dem Planungsamt der Stadt Frankfurt wurde in mehreren Terminen verhandelt, aber von deren Seite noch keine konkreten Ergebnisse vorgelegt. Der Vorsitzende zeigt sich dennoch erfreut darüber, dass Goldstein bei den Ämtern wahrgenommen wird und

auch ein Mitspracherecht hat. Derzeit läuft eine Befragung der BI bei den Bewohnern von „Zur Waldau“ und „Boseweg“ zur Verlegung der Schranke an der Carl-von-Weinberg-Schule. Die mehrheitliche Bürgermeinung soll in die Gespräche mit einfließen.

In Sachen Erbpacht gibt es dagegen nichts Neues zu berichten. Unsere Eingabe zum Erbbaurecht 2000 aus dem Jahre 2016 wird ohne Aussprache mit den Fraktionen im Stadtparlament von Sitzung zu Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses verschoben. Auch das Gespräch mit dem zuständigen Stadtrat Jan Schneider im Nov. 2017, der die desolante Ämterstruktur in ein Mammut-Amt „Amt für Bau und Immobilien“ zusammenführte, brachte bisher keine neuen Impulse. Erfreut habe der Vorsitzende die Äußerung von Stadtrat Mike Josef beim Neujahrsempfang der SPD Goldstein-Schwanheim im Jan. d. J. zur Kenntnis genommen, der von einer Senkung der Erbbauzinsen als wohnungspolitische Maßnahme sprach. Hier steht ein Gespräch zwischen dem Vorstand und dem Stadtrat noch aus.

Edwin Euler berichtet weiter, dass er seit dem Herbst dem Vorstand des Verbandes Wohneigentum Hessen e.V. angehöre und sich dort, wie auch die Schriftführerin Christiane Mauer-Peiffer auf Regionalverbandsebene, einbringen könne. Drängende Themen sind aktuell im Verband die von der Bundesregierung neu festzusetzende Grundsteuer und die Straßenausbau-Beiträge (STRABS). Eine generelle Abschaffung der STRABS konnte bei der hessischen Landesregierung nicht durchgesetzt werden, die Verantwortung dafür wurde den Gemeinden übertragen. Und so erheben Gemeinden nicht selten Forderungen in sechsstelliger Höhe, wenn Gemeindestraßen saniert werden, um die Gemeindekassen aufzubessern. In Frankfurt ist dies derzeit (noch) nicht möglich.

An der Jahreshauptversammlung des Vereinsrings Goldstein und der Jahreshauptversammlung des Regionalverbandes Mitte-Süd, zu dem unsere Siedlergemeinschaft gehört, wurden Delegierte der SGG entsandt. Ferner wurden Einladungen zu den Neujahrsempfängen des Ortsbeirates 6 und der SPD Schwanheim-Goldstein besucht

Am 24.02.2018 wurde ein Ehrungsnachmittag für langjährige Vereinsmitglieder mit Jubiläen aus dem Jahr 2017 veranstaltet. Aufgrund der hohen Anzahl der zu Ehrenden musste die Veranstaltung vom Heimathaus in den Saal des Bürgerhauses verlegt werden. Bei Kaffee und Kuchen wurden die Anwesenden mit Urkunden und Silber- und Goldbroschen/-nadeln geehrt.

Der Busausflug am 09.06.2018 führte nach Andernach zum größten Kaltwasser-Geysir der Erde und in die „essbare Stadt“ Andernach. In Trögen und Beeten werden Kräuter, Tomaten und vieles mehr gezogen, an denen sich die Bürger bedienen können. Auf dem Rückweg wurde das Weindorf Koblenz angesteuert und bei Flammkuchen und Wein die Reise gemütlich abgeschlossen.

Der Oktoberfest-Frühshoppen fand am Sonntag, dem 07.10.2018 im Jugendhaus Goldstein-Schwanheim an der Straßburger Straße statt. Mit neuem Konzept wurde ein rauschendes Fest gefeiert. Zünftige Musik wurde aufgespielt, kleine Programmpunkte vorgetragen, eine Hüpfburg im Außenbereich aufgebaut und erstmalig ein Oktoberfest-Bieranstich von der Rosenkönigin, gesponsert von der Binding-Brauerei, vorgenommen. Unser Dank geht an alle Mitwirkenden und die vielen Gäste, insbesondere aber an den Vereinsring-Vorsitzenden Peter Meister für die Vermittlung und Unterstützung. Die scheidende Rosenkönigin erhielt wieder eine Kette vom Verein. Bei dieser Veranstaltung

wurde auch das 85-jährige Jubiläum der SGG mitgefeiert, die Ehrung wurde durch den stv. Vorsitzenden Fredy Bitzer vom Landesverband vorgenommen.

Der Siedlertreff zum Frankfurt Marathon Ende Oktober war aufgrund der Baustelle in der Frankfurter und des schlechten Wetters kein Erfolg, die Helfer blieben unter sich. Wir werden auch in diesem Jahr den Treff wieder einrichten.

Ein Gartenvortrag zum Thema „Mein Garten summt“ mit Gartenberater Martin Breidbach wurde im Mai veranstaltet. Er zeigte auf, was jeder Gartenbesitzer gegen das Insektensterben in seinem Hausgarten tun kann.

Die Bodenprobenaktion und Schnittkurse laufen bei ausreichender Teilnehmerzahl weiter. Bei Interesse bitte einfach bei der Geschäftsstelle melden. Sobald ausreichend Teilnehmer zusammen kommen, wird eine Veranstaltung angeboten.

Vertreten war die Siedlergemeinschaft Goldstein ebenfalls bei Vereinsfesten im Stadtteil: beim Nationalitätentreff des VfL Goldstein wurden wieder Bratwürste und Gegrilltes für den befreundeten Verein und Fisch- und Lachsbrötchen für die eigene Kasse verkauft. Ebenso wurde der Martinsmarkt des Vereinsrings Goldstein durch den Verkauf von Fisch- und Lachsbrötchen mitgestaltet und der Gewinn hieraus abgeführt.

Die vom Landesverband angeregte Überprüfung der Wohngebäude-Versicherungen der Mitglieder wurde von der DEVK in Goldstein weitergeführt. Rund 250 Mitglieder nahmen die Möglichkeit wahr, bestehende Wohngebäude-Policen überprüfen zu lassen. Hierbei zeigten sich zahllose Unterversicherungen bzw. das Nichtbestehen von Wohngebäude-Versicherungsverträgen, da nur die ehemalige Brandversicherung als Feuerversicherung weitergeführt wurde. Durch den Gruppentarif können alle Mitglieder durch Rabattierung der Prämien profitieren. Diese Aktion läuft unverändert weiter, bei Bedarf bitte die Geschäftsstelle ansprechen.

Die Bebauung des Grünstreifens an der Straßburger Straße ist vom Tisch! Die Planungen wurden verworfen, es werden dort keine Häuser entstehen.

Zur Mitgliederbewegung betonte der Vorsitzende, dass die Mitgliederzahlen in Goldstein, der größten Gemeinschaft im Landesverband Hessen, nahezu konstant gehalten werden konnten. Per 01.01.2018 waren 812 Siedlerstellen/Mitgliederhaushalte gemeldet, per 01.01.2019 809 Mitglieder. Nur durch eine kontinuierliche Mitgliederwerbung bei Hausübergaben und -verkäufen konnte dies erreicht werden.

Top 7 Bericht der Kassierer

Thomas Schreiber gibt den Bericht der Kassierer ab und legt die Kassenbestände der einzelnen Konten und der Barkassen sowie die Einnahmen-Ausgabenrechnung und den Gesamtbestand per 31.12.2018 offen. Das Geschäftsjahr konnte positiv abgeschlossen werden.

Der Vorsitzende Edwin Euler dankt dem Kassierer Thomas Schreiber für die Darlegung des Berichts und den Kassierern für ihre Arbeit.

Top 8 Bericht der Kassenprüfer

Erwin Bärenz berichtet der Versammlung, dass er gemeinsam mit Karl-Horst Kandel die Buchhaltung wie auch beide Barkassen geprüft habe und bescheinigte den Kassierern eine gute Kassenführung. Er empfiehlt die Entlastung des Vorstandes.

Top 9 Aussprache über die Berichte

Keine Wortmeldungen

TOP 10 Entlastung des Vorstandes

Auf Antrag des Kassenprüfers wird der Vorstand einstimmig entlastet.

TOP 11 Anträge

Bis zum Stichtag 20.03.2019 und auch bis zum Versammlungstag sind keine Anträge in der Geschäftsstelle eingegangen.

Top 12 Ausblick auf die aktuellen Themen, Veranstaltungen und Termine

Der Vorsitzende weist auf die bereits feststehenden Termine im laufenden Jahr hin. Die 2. Vorsitzende Hela Thomas stellt den Busausflug am 29.06.2019 nach Idar-Oberstein und zum Weingut Wohlgemuth-Schnürr vor. Die Einladung erhalten alle Mitglieder mit der Verbandszeitung Anfang Mai. Anmeldungen nimmt Günter Brand, Libellenweg 86 entgegen.

Top 13 Verschiedenes

Ein Vereinsmitglied äußert seine Befürchtungen zur Verkehrspolitik der Stadt Frankfurt, dass – wie schon oftmals zuvor – irgendeine Regelung umgesetzt wird, bevor überhaupt eine Bürgerveranstaltung in Goldstein stattgefunden habe.

Edwin Euler antwortet, dass die Zeiten der Nacht- und Nebelaktionen in Goldstein vorbei seien. Eine Bürgerversammlung sei vom Magistrat zugesagt worden, der Zeitpunkt jedoch noch offen.

Ein weiteres Vereinsmitglied informiert, dass er gegen die Festsetzung der getrennten Abwassergebühr Widerspruch eingelegt habe. Er sehe nicht ein, warum die Stadt die Verfahrensweise ändere.

Edwin Euler antwortet hierauf, dass die Stadt Frankfurt gezwungen sei, ein Urteil des Verwaltungsgerichtshofs umsetzen und die getrennte Abwassergebühr einführen müsse. Allerdings sei die Versendung der Messergebnisse, die aufgrund der ausgefüllten Erhebungsbögen erstellt wurden, noch nicht abgeschlossen. Die Gebühren würden erst danach festgesetzt und danach die Bescheide versandt. Die Abgaben für die Bürger sollen, lt. Aussage der Stadt, jedoch gleich bleiben.

Mit dem Hinweis auf ausliegendes Infomaterial zu den angesprochenen Themen am Saalausgang und auf der vereinseigenen Homepage www.verband-wohneigentum.de/sg-goldstein bedankt sich der Vorsitzende bei allen Teilnehmern und Gästen und beendet die Mitgliederversammlung. Er wünscht den Vereinsmitgliedern und Gästen einen guten Heimweg.

Frankfurt am Main, den 28.04.2019

Edwin Euler
Vorsitzender

Christiane Mauer-Peiffer
Schriftführerin